



Für die gute Nachwuchsarbeit des TSC Blau-Gold spricht, das mit FoLeSa auch das zweitbeste Jugendteam im Saarland aus Saarlouis kommt.

Wenn Tanz und Akrobatik verschmelzen

Saarlouiser Tanzformationen autres choses und l'équipe auf dem Weg zu weiteren Titeln

Sie sind seit Jahren ein Aushängeschild der Sportstadt Saarlouis: die erfolgreichen Formationen autres choses und l'équipe. Seit 1999 quasi Abonnement-sieger bei den Deutschen Meisterschaften, gewannen sie in dieser Zeit 17 nationale Titel, wurden Weltmeister und ertanzten sich internationale Medaillen. Zurzeit bereiten sich beide Teams auf den ersten Saisonhöhepunkt des Jahres vor: die Deutschen Meisterschaften vor heimischer Kulisse am Samstag/Sonntag, 28./29. Juni, in der Saarbrücker Joachim-Deckarm-Halle.

Ihre Ligen beherrschen die beiden Spitzenteams nach Belieben: „Out-standing waren autres choses. Die sieben Damen und fünf Herren aus Saarlouis tanzten bereits in der Vorrunde in einer anderen Liga und wurden im Finale mit fünf Bestwertungen belohnt“, so lautete die Meldung auf der Internetseite www.tanzsport.de nach dem drit-

ten von vier Turnieren der ersten Bundesliga im Jazz- und Moderndance Anfang Mai in Berlin. Für das saarländische Spitzenteam war es der dritte Sieg im dritten Turnier, der erste mit einer lupenreinen Einserwertung. Die Formation tanzt zu dem Titel „Ste-am“ aus der Filmmusik „The Power Of Balance“ von Avi Belleli. Das Stück ist

gespielt mit spektakulären Akrobatikteilen. Personell kann Choreograph und Trainer Andreas Lauck nach dem Totalumbau der Mannschaft im vergangenen Jahr in dieser Saison aus dem Vollen schöpfen: „Alle Leistungsträger der vergangenen Saison haben weitergemacht, dazu haben wir die Gruppe mit drei Tänzern und zwei Tänzerinnen aus l'équipe und performance gut verstärkt.“

autres choses führt aktuell die Tabelle der ersten Bundesliga souverän an. Das Ergebnis des letzten Bundesligaturniers am 24. Mai in Wolfsburg stand bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe des City-Journals Saarlouis noch nicht fest. Vor heimischer Kulisse will sich autres choses in diesem Jahr den Titel „Deutscher Meister“ zurückholen, der im vergangenen Jahr in Lampertheim knapp mit vier zu drei Wertungsrichterstimmen gegen Wuppertal verloren wurde. Der Sieg am Samstag, 28. Juni, in Saarbrücken wäre DM-Titel Nummer elf für autres choses.

Die DM in Saarbrücken bedeutet ein doppeltes Jubiläum: Zum 25. Mal tanzen die besten Formationen um den nationalen Titel. Gleichzeitig feiert der Saarländische Landesverband für Tanzsport (SLT) 50-jähriges Bestehen. Die Deutschen Meisterschaften im Jazz- und Moderndance sind der sportliche Höhepunkt im Jubiläumsjahr.

Bei allen nationalen Titelkämpfen seit der Premiere 1990 in Frankfurt-Höchst immer mit dabei war nur eine einzige Formation: autres choses von Gastgeber Blau-Gold Saarlouis. Und immer im Finale: Zehn DM-Titel (1999 bis 2005, 2009, 2011 und 2012), sieben Silbermedaillen (1991, 1998, 2006 bis 2008,



Das Stück von autres choses lebt wieder von spektakulären Akrobatikteilen.

Fotos: Oliver Morguet

2010 und 2013), drei Mal Bronze (1993 bis 1995), vier vierte Plätze (1992, 1996 und 1997) und ein fünfter Rang (1990) stehen für das Team zu Buche. Seit Mitte der 1990er Jahre zeichnen Choreograf Andreas Lauck und Trainerin Heike Knopp für die Erfolge verantwortlich. Ähnlich erfolgreich wie „autres choses“ in der Hauptgruppe ist das Jugendteam l'équipe. In den vergangenen neun Jahren triumphierte der Saarlouiser Nachwuchs gleich sieben Mal: 2005 und 2006 noch beim Jugend-Deutschlandpokal, 2007, 2009 bis 2011 und 2013 dann offiziell als deutscher Jugendmeister. Bereits 1998 hatte Blau-Gold Saarlouis mit der Formation „event“ das beste deutsche Ju-

gendteam gestellt. Mittlerweile ist l'équipe das Sprungbrett zu autres choses. So rekrutiert sich zurzeit nahezu das komplette aktuelle Team von „autres choses“ aus ehemaligen Tänzerinnen und Tänzern von l'équipe.

Gerade hat l'équipe zum zehnten Mal in Folge die Verbandsjugendliga im Saarland für sich entschieden, wieder mit allen Bestnoten in allen Ligaturnieren. Und die Formation auf Platz zwei kommt mit FoLeSa ebenfalls vom Gastgeber der DM, dem Tanzsportclub Blau-Gold Saarlouis. Die Jugendteams müssen sich allerdings noch am Sonntag, 1. Juni, auf der Regionalmeisterschaft Süd in Mannheim für die DM am

Sonntag, 29. Juni, in Saarbrücken qualifizieren. Dort tanzen 14 Teams aus dem Saarland, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg Bayern und Hessen um sieben Startplätze für die DM. om

Turnierbeginn der Hauptgruppe ist am Samstag, 28. Juni, 18 Uhr, für die Jugend am Sonntag, 29. Juni, 13 Uhr. Einlass jeweils eine Stunde vorher. Karten für die DM gibt es unter Telefon (0 68 31) 4 89 54 48 (Jessica Neugebauer), E-Mail: dmjmd14@gmx.de.

Informationen auch im Internet unter www.tanzen-in-saarlouis.de und unter jmd.tanzsport.de.



Das Jugendteam l'équipe ist zehn Jahre lang ununterbrochen Meister im Saarland und hat sieben nationale Titel.

Anzeige

Das Fachgeschäft für Fairen Handel mitten in der City.

Edle Ledertaschen · feine Seidenschals · Kunsthandwerk und Kulinarisches aus aller Welt

In unserem Stehcafé können Sie eine „Faire Kaffeepause“ mit Cacao- und Café-Spezialitäten einlegen.



Die handgeschöpfte Schokolade mit den wunderbaren Geschmacks-kompositionen und dem einmaligen Art-Design finden Sie in reicher Auswahl in La Tienda.



Fairer Handel – das Fachgeschäft Kunst und Kulinarisches aus aller Welt

Weißkreuzstraße 10 • 66740 Saarlouis
Tel. (0 68 31) 4 87 06 08 • www.latienda.org

Kunst und Barockpferde in den Festungsanlagen

Nachdem die Premiere der Saarlouiser Festungstage im vergangenen Jahr mit rund 10 000 Besuchern sehr erfolgreich angelaufen war, gibt es nun eine Neuauflage. Die „2. Saarlouiser Festungstage“ beginnen am Donnerstag, 5. Juni mit einer Skulpturen-Ausstellung des französischen Bildhauers „Jivko“, der im Inselgebäude für drei Wochen eine Auswahl seiner Werke präsentiert. Weiter geht's mit Vauban InselArt, einer Ausstellung mit Künstlern aus der Region. Tanzvorführungen zeigen die Tänzer von TanzS.A.L. Der Comic-Zeichner Bernd Kissel stellt in einem spannenden Vortrag seinen Hel-den „Fluxus“ vor, der die Historie der

Stadt Saarlouis auf ganz besondere Art vermittelt. Am Sonntag, 13. Juli startet die Konzert-Reihe „Chant'île Vauban“ mit deutschen und französischen Künstlern wie „Les chênes truffiers“, Eddie Gimler, „Mannijo“, „Saarbruck Libre“ und „Solexx“. Am 3. August lädt die Stadtbibliothek zur Lese-Insel ein. Eine Woche später sind wieder die Briefmarkenfreunde mit einer neuen Ausstellung zu Gast auf der Insel. Sie präsentieren zwei Sondermarken mit Motiven der Stadt Saarlouis und richten die 1. Saarländische Vereinsmeisterschaft im „Ein-Rahmen Wettbewerb“ aus. Die Volkshochschule veranstaltet

ihre Sommer-Akademie mit Foto-Exkursion, Stretch & Pilates, Taji-Qigong im Wu-Stil und Himmelsbeobachtung. Am 15. August findet das „pique-nique culturel“ rund um das Vaubaninsel-Gebäude statt. Am 5. September lädt Madame Agnès zum „Diner du Roy“, einen Barock-Abend mit Musik, Tanz und 5-Gänge-Menü ins Victor's Residenz-Hotel. Die Festungstage finden ihren Abschluss am 7. September mit den „Barocken Festspielen“. Die Gastronomie ist von Juni bis Ende September zu allen Veranstaltungen und jedes Wochenende geöffnet. Weitere Informationen gibt es in einem Flyer, der im Saarlouiser Rathaus erhältlich ist. red



Die Artistokraten. Foto: Sven Hagolani